

AG Lehrentwicklung der HfM Würzburg – 4. Sitzung am 18.03.21

**Sitzung online am 18.03.21 von 19-20 Uhr**

Anwesend: Sonja Gruner, Almut Gatz, Markus Sotirianos, Silke-Thora  
Matthies (ab 19:10 Uhr), Gerhard Sammer, Tobias Usbeck

Entschuldigt: Andreas Lehmann

## Ablauf

- TOP 1**     Formalia (TU)
- TOP 2**     Darstellung der derzeitigen Situation (TU)
- TOP 3**     Digitale Lehre (TU/GS/MS)
- TOP 4**     Hochschulübergreifende Veranstaltung (SG)
- TOP 5**     Netzwerk 4.0 (SG)
- TOP 6**     Workshops (AG, SG)
- TOP 7**     Coachingangebote (TU/SG)
- TOP 8**     Vernetzung (SM)
- TOP 9**     Zusätzliche Angebote (TU/SG)
- TOP 10**    Sonstiges

## **Top 1 Formalia**

- Genehmigung Tagesordnung  
 *einstimmig angenommen*
- Protokoll  
 *einstimmig angenommen*

## Top 2 Darstellung der derzeitigen Situation

### Finanzierung:

- 10.000 € Studienzuschüsse beantragt; die Freigabe der Mittel seitens des Ministeriums muss abgewartet werden
- Eigener Topf / Mittel für Lehrentwicklung: Christoph Wunsch wird diese Frage mit dem Leitungsteam besprechen
- Mittel Netzwerk: Die Hochschule hat – nach Aussage von Christoph Wunsch - dafür keine eigenen Mittel auswendet  
[Info SG: Extramittel der Hochschule \(TU fragt nochmal nach\)](#)

AG Lehrentwicklung der HfM Würzburg – 4. Sitzung am 18.03.21

<b>Netzwerk 4.0</b>	<b>hochschul- übergreifende <u>Lehrendenfort- bildung</u></b>	<b>Workshops</b>	<b>Vernetzung</b>	<b>Coaching- angebote</b>	<b>zusätzliche freie Angebote</b>	<b>Digitale Lehre</b>
Frau Gruner	Frau Gruner	Alle	Frau Matthies	Frau Gruner Almut <u>Gatz</u>	alle	???
		8000		2000		

- Plattform zum Materialaustausch (WÜCampus als Plattform)  
Bei Frau Schenk Semesterübergreifenden Kursraum beantragen (TU)
- Präsenz auf der Homepage (AG und TU)
- Konzepterstellung (mit Finanzierungsplan) und Austausch mit der Hochschulleitung gegen Ende des SoSe 21

### **Top 3    Digitale Lehre**

Bericht über Treffen mit Frau Pitzer und Herr Wildner

*Hintergrund des Zoom-Termins (von Andreas Lehmann):*

*Das Ministerium hat den Bayerischen Kunst- und Musikhochschulen einige Stellen spendiert, die Aufgaben für alle Hochschulen zentral erfüllen sollen. Diese sitzen in Nürnberg und wurden aus einer Kommission, bestehend aus Vertretern der Hochschulleitungen ausgewählt.*

*Eine Stelle ist dem Datenschutz gewidmet (jetzt Frau Amm), eine der Koordination digitaler Lehre. Diese Stelle (s. Ausschreibung) im Anhang wurde jetzt besetzt mit zwei halben Stellen. Nun möchten sich die neuen Stelleninhaber (Her Wildner, Frau Pfitzer) bei uns vorstellen und mit Menschen in unserem Haus Kontakt aufnehmen, die entweder mit "digital" oder "digitale Lehre" zu tun haben. Wir haben die Chance zu schauen, wie wir uns vernetzen bzw. wie wir die neuen Ressourcen nutzen können.*

*Anbindung zur AG Lehrentwicklung gut; ggf. Christian Lammel als Ansprechperson oder Person, welche durch das Netzwerk finanziert wird (unklar)?*

*Wie kann die Hochschule Herrn Wildner gut einbinden?*

*Vorschlag: kurzfristig sind Frau Gruner und die Studiendekane Ansprechpartner und initiieren*

*Soll inhaltlich in einer nächsten Sitzung diskutiert werden; dazu kann ggf. Herr Wildner eingeladen werden*

## **Top 4**    **hochschulübergreifende Veranstaltungen (SG)**

### **Bericht Sonja Gruner**

#### **Fragen:**

- An wen soll sich das Programm genau richten, Neuberufene oder alle Neulehrenden (inkl. Lehrbeauftragte)?  
**Auch Lehrbeauftragte mit einbeziehen!**
- Obligatorische oder freiwillige Teilnahme?  
**Verpflichtung wird auch kritisch gesehen, als empfohlene Veranstaltung sehr sinnvoll**
- Was genau wollen wir inhaltlich, z. B. Schwerpunkt auf Persönlichkeitsentwicklung (Supervision & Coaching) oder nur Lehrentwicklung & Didaktik, d. h. Workshops/Webinare)?

#### **Idee:**

Generell ist eine Kooperation sehr wünschenswert (GS fragt bayerische Studiendekane an)

Einführungsveranstaltung (mit Hausführung) sinnvoll

Einbezug von Coaching könnte schnell zu finanziellen Engpässen führen

Zunächst eigene Workshopreihe aufziehen und dann Anknüpfungspunkt zu anderen Hochschulen (auch Nürnberg und/oder München) finden

AG Lehrentwicklung der HfM Würzburg – 4. Sitzung am 18.03.21

## **Top 5 Netzwerk 4.0 (SG)**

**Entscheidung Ende Mai abwarten**



## **Top 6 Workshops**

- Kunst des Prüfens (SG)  
*Frau Schmidt-Laukamp ab Wintersemester zur Verfügung stehen.*
- Kollegiale Fallberatung (SG)
- Gremienarbeit und Kommunikation (AG)
- Hochschuldidaktik (AG)
- Interkulturelle Kommunikation (AG)
- Kollegiales Unterrichtscoaching

Idee:

Webinare mit Ratko Delorko zu "Vom Unterricht zum Lernerlebnis: Online-Lehre im Künstlerischen (Einzel-)Unterricht pragmatisch gestalten"

## **Top 6    Workshops**

### **Kollegiale Fallberatung (SG)**

Workshop entweder ganz in Präsenz oder Online; Online geht nach Einschätzung von Frau Waloschek auch sehr gut, insb. in Hinblick auf eine mögliche Online-Beratung von Kolleg\*innen später (Terminfindung und Teilnahme auswärtiger Kolleg\*innen ist einfacher), idealerweise an 2 aufeinanderfolgenden Tagen, z. B. Freitagvormittags oder -nachmittags & Samstagvormittag (mittwochs ist bei Frau Waloschek eher schlecht, da Unterrichtstag), grober Zeitraum: Ab Mai bis Mitte Juli, aber außerhalb der Eignungsprüfungen an der HfM (31.05.-11-06.21),

Kosten: 1200 Euro alles inklusive für 7 Std. Präsenz & 7 Std. Vor- und Nachbereitung = 14 Stunden (Anm.: Bei Frau Weigand waren es für 1,5 Tage 2.100 Euro plus Umsatzsteuer und Reisekosten.)

Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen,,

bei mehr als 12 Teilnehmenden sollten 2 Gruppen gebildet werden; dann würde Constanze Gruhle als zweite Referentin eine Gruppe betreuen (dann fallen wahrscheinlich etwas höhere Kosten an).

## AG Lehrentwicklung der HfM Würzburg – 4. Sitzung am 18.03.21

### Top 6 Workshops

- **Kunst des Prüfens (SG)**  
*Frau Schmidt-Laukamp würde ab dem Wintersemester zur Verfügung stehen; Präsenzworkshop*
- **Gremienarbeit und Kommunikation (AG)**  
*Onlinevortrag für viele Personen: Wolfgang Looss (2 h; 130 €/h; im SoSe)*  
*zweiteiliges Online-Format angefragt:*
  - 1) *Ein einführender Vortrag/Workshop für potentiell viele Teilnehmer:innen, Größenordnung 2 Stunden*
  - 2) *ein vertiefender Workshop (ggf. mit Wiederholung oder Fortsetzung) für eine begrenzte Anzahl an Teilnehmer:innen mit etwas zeitlichem Abstand zur ersten Veranstaltung*
- **Hochschuldidaktik (AG)**  
*Wolf Dietrich Webler (bietet Einzelworkshops und ganze Reihen an)*  
*Aktuelles Programm in Hamburg: Programm aus 9 Workshops (200-240 h, entspricht dem Umfang des Zertifikats der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik) Typische Sequenzen entwickelt, aus denen sich Programme unterschiedlicher Größenordnung kombinieren lassen. Auch Schnupperangebot möglich oder z.B. eine Reihe von 2-3 Workshops*  
*Präsenz: 2-Tage-Workshop bewährtes Format*  
*Online: an mehreren Tagen für Einheiten von 2-3 Stunden; Vorbereitung/Arbeit auf Grundlage von Texten*

## Top 6 Workshops

- Interkulturelle Kommunikation (AG)  
*digitales Format Anfang Mai, Präsenzworkshop im Oktober, Zielgruppe muss noch bestimmt werden, **es müssen keine Mittel aus den Studienzuschüssen der AG Lehrentwicklung bereitgestellt werden?**, Orga liegt bei Frau Kloiber*  
*Erstes digitales Format am 4.5. oder 5.5. (das wäre der Termin für den Präsenzworkshop gewesen), danach eventuell noch einmal im Juni ein digitales Format und den Präsenzworkshop dann am 27.10. oder 28.10.*
- Kollegiales Unterrichtscoaching mit Herrn Knodt (AG)  
*online-Impulsvortrag und ggf. Fortsetzung im WiSe angefragt*

***Mindestanzahl Teilnehmende: Hälfte der Maximalteilnehmer***

## Top 7 Coachingangebote (SG/TU)

- Mittel / Anzahl der Angebote  
ein Coaching kostet ca. 130 €/h + Mehrwertsteuer  
Geht es auch günstiger?  
Gibt es Kolleginnen/Kollegen, die dafür ausgebildet sind? Wer aus der Hochschule kann Mentoring, Supervision oder Coaching etc. anbieten  
Förderung für Ausbildung?  
Externe Personen aber weiterhin wichtig
- Pool Coaches  
Liste auf Homepage stellen
- Kommunikation / Vergabe der Coachings:
  - Durch Studiendekane (anhand der Evaluationsergebnisse)?
  - Bewerbung von Lehrende möglich?
- Orga

AG Lehrentwicklung der HfM Würzburg – 4. Sitzung am 18.03.21

## **Top 8 Vernetzung (SM)**

In Arbeit

## **Top 9 zusätzliche Angebote (TU/SG)**

### Profilehre (SG)

- Prinzip: Alle müssen Workshops anbieten und für andere öffnen; jeder Kurs einer anderen Uni muss für das Lehrezertifikat anerkannt werden.
- Nach Auslaufen der QPL-Förderung Ende 2020 bezahlt jede große am Verbund teilnehmende Uni 12.000 Euro pro Jahr (eine kleine Uni mit nur 11 Professoren bezahlt 2000 Euro).
- Ein Lenkungskreis, der aus den Vizepräsidenten für Lehre besteht, müsste über die Aufnahme neuer Partner entscheiden.
- Theoretisch sind Neue willkommen (Beteiligung an den Kosten, größeres Angebot), doch es macht die Organisation etc. komplexer.
- Aktuell großes Thema im Verbund: Wie stellt sich der Verbund zukünftig und langfristig auf? Antrag bei "Hochschullehre durch Digitalisierung stärken" läuft auch. Es wird gerade geklärt, wohin die Reise geht.
- Was passiert, wenn Musikhochschulen dazu kommen? Ggf. ist assoziierte Partnerschaft möglich, d. h. keine Teilnahme am Lenkungskreis, aber Teilnahme der Lehrpersonen an den Verbund-Angeboten möglich.
- Ergebnis: Frau Dr. Tuschak wird das Thema in den Lenkungskreis einbringen und versucht in den nächsten Wochen zu klären, wie eine Mitgliedschaft von Musikhochschulen aussehen könnte. Eine Rückmeldung bis Mai durch sie an mich ist angestrebt.

AG Lehrentwicklung der HfM Würzburg – 4. Sitzung am 18.03.21

## **Top 10 Sonstiges**

**Frage GS: Wie und wo können und sollten externe Moderatoren in die Hochschularbeit mit einbezogen werden?**